

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	09.04.08

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/6525/08) am 08.04.2008**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Horst Almenräder , Herr Reinhold Baron , Herr Hans-Herbert Fleing, Herr Spiridon Lainas , Herr Hans-Hermann Lücke (Bezirksbürgermeister), Herr Dirk Newig , Herr Andreas Orschulik ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Ulrich Lonn , Herr Manfred Mankel , Frau Jacoba Cornelia Roß van Daalen , Herr Roland Rudowsky , Frau Ursula Schulz ,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Ilona Schäfer , Herr Marc Schulz (bis 20.40 Uhr),

#### **von der FDP**

Herr Harri Thomas ,

#### **von der WfW**

Herr Stefan Teichler ,

#### **von der Fraktion DIE LINKE**

Herr Dr. Dirk Krüger ,

#### **von den REP**

Herr Wolfgang Pohlmann ,

#### **als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Dr. Johannes Slawig ,

**beratende Mitglieder**

Stv. Schulze

**Berichterstatter der Verwaltung**

Frau Ackermann, Herr Altmann (beide R 201)  
Herr von Kürten, Frau Müller (WMG)  
Herr Renziehausen (APH)  
Herr Siegfried (Büro OB), Herr Ziegler

**vom Bezirksjugendrat**

Ilias Bouaissa

**von der Polizei**

Herr Bieringer

**von der Presse**

Herr Juhre (WZ), Herr Macheroux (WR)

Schriftführer / in:  
Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 21:00 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

**Ilias Bouaissa** berichtet, die alkoholfreie Cocktailparty des BJR finde am 16.05.08 ab 18.00 Uhr statt.

In diesem Jahr gebe es 10 Jahre Bezirksjugendräte in Wuppertal. Derzeit gebe es Überlegungen und Planungen für das Jubiläum.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

---

### 2 Tätigkeitsbericht der Steuerungsgruppe zur Verbesserung der Situation auf öffentlichen Plätzen Berichterstattung Frau Ackermann

**Frau Ackermann** berichtet, welche Maßnahmen für die verschiedenen Gruppen die sich auf den öffentlichen Plätzen aufhielten geplant seien und durchgeführt würden.

Es gebe eine Zusammenarbeit mit Polizei, Ordnungsamt und den Streetworkern. Die Treffpunkte für Jugendliche in Unterbarmen und der Stadtteilservice bildeten zentrale Punkte.

Die Bezirksvertretung dankt für die Ausführungen.

---

### 3 mögliches Projekt einer Kinder- und Jugenduniversität - mdl. Bericht Berichterstattung Herren Siegfried / Ziegler

**Herr Ziegler** berichtet, die Kinder- und Jugenduniversität richte sich an Kinder ab dem 4. Lebensjahr. Die freiwilligen Kurse in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften seien altersgestaffelt bis zum 18. Lebensjahr. Das pädagogische Konzept sehe vor, dass auch die Lehrer und Erzieher der Kinder mitgeschult würden. Die Kinder sollten neben der theoretischen Ausbildung auch ausreichend Möglichkeiten zum eigenen Forschen und Experimentieren erhalten. Für die Kurse sei eine geringe Gebühr zu entrichten. Man hoffe aber, auch und gerade Kinder aus finanz- und bildungsschwachen Familien zu erreichen, um verschüttete Begabungen aufzudecken. Hierfür seien dann Spenden oder Patenschaften erforderlich.

Für den jährlichen Betrieb sei etwa 1 Mio. Euro erforderlich. Für die Finanzierung der ersten 5 Jahre gebe es bereits eine Zusage.

**Herr Siegfried** ergänzt, die Lehrerausbildung in NRW liege bei der Bergischen Universität. Künftig sei 1/3 der Lehrerausbildung praktisch, hier biete sich die Kinder- und Jugenduniversität an.

Zwischen 8.00 und 16.00 Uhr erwarte man Kindergartengruppen und Schulklassen. Bei den weiterführenden Schulen könnten die nachmittäglichen AGs mit der Uni kooperieren. Samstags gebe es ebenfalls ganztägig Unterricht und Vorlesungen. Der Sonntag sei als Familientag vorgesehen.

Die Bezirksvertretung begrüßt das Projekt ausdrücklich und sagt ihre Unterstützung zu.

---

### 4 NRW-Tag 2008 Präsentation WMG

**Frau Müller** und **Her von Kürten** stellen ausführlich die Planungen und Aktionen für den NRW-Tag 2008 vor.

Die Bezirksvertretung dankt für die Ausführungen.

---

**5 Schulentwicklungsplan**

**Herr Dr. Krüger** regt an, sich gegen die Schließung der HS Rott auszusprechen. Schließlich habe auch die Landesregierung beschlossen, die Hauptschule zu stärken. Er befürchte, dass die Klassenstärke an der Bernhard-Letterhaus-Straße – die ja nur noch 2-zügig sein solle-, zu groß werde, wenn die HS Rott endgültig geschlossen sei.

Er bemängelt die fehlende Ganztagsituation an den Gymnasium, trotz G8, sowie die allgemein sehr schlechte Situation im Schwimmunterricht.

**Herr Schulz** bittet dafür Sorge zu tragen, für die verbleibende Zeit an der HS Rott eine wenigstens einigermaßen vergleichbare Unterrichtssituation zu schaffen, da sich diese Schule in einem wirklich katastrophalen Zustand befinde.

**Herr Newig** bittet, Details im dafür zuständigen Schulausschuss zu klären. Außerdem weist er daraufhin, dass sich Bildung verändere, diesen Weg müsse man mitgehen und nicht behindern.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 08.04.2008:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

---

**6 Thorner Str. - Ausbau zur offenen Ganztagsgrundschule  
Vorlage: VO/0206/08**

**Herr Pohlmann** spricht sich gegen einen weiteren Ausbau der Offenen Ganztagschule aus, da er der Auffassung ist, dass die Stadt Wuppertal aufgrund der Haushaltslage die damit verbundene Kosten nicht tragen kann.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 08.04.2008:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Zur Durchführung der Angebote im offenen Ganztags werden Umbaumaßnahmen im Schulgebäude Thorner Str. 15 zur Schaffung einer Verteilerküche mit Mensa, eines zusätzlichen Betreuungsraumes im Untergeschoss, von Türöffnungen zwischen den Betreuungsräumen und einer erweiterten Nutzung der Flurflächen durch den Einbau von Sichtfenstern mit Bau- und Ausstattungskosten von gesamt 335.000 € beschlossen.

Stimmenmehrheit, bei einer Gegenstimme (REP)

---

**7 Erweiterung der Ganztags Hauptschule Carnaper Str.  
Vorlage: VO/0250/08**

**Herr Dr. Krüger** spricht sich – unter Bezug auf seine Ausführungen zum Schulentwicklungsplan – dagegen aus.

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

---

**8 Beabsichtigte Baumaßnahme der Hotel AG/des Eigenbetriebes APH  
Vorlage: VO/0263/08**

**Herr Lücke** regt an, die Außenseite der Mauer mit Werbung – z. B. Hinweis auf das historische Zentrum – zu versehen.

Die Bezirksvertretung Barmen nimmt die geplanten Baumaßnahme zur Kenntnis.

---

**9 Berichte und Mitteilungen**

5. Straßenbenennung nach Heinz Kluncker

**Herr Newig** bittet, diese Thematik im Rahmen der nächsten Tagesordnung zu beraten.

07. Müllcontainer Burger King Alter Markt

**Herr Dr. Salwig** berichtet, dass Prüfverfahren sei negativ abgeschlossen. Der Standort liege außerhalb der Festsetzung des Bebauungsplanes als öffentliche Verkehrsfläche. Daher sei die genehmigte Fläche im Inneren des Gebäudes zu nutzen.

12. Böhler Weg

**Herr Almenräder** berichtet, dass die Brücke über den Böhler Bach abgesperrt worden sei, die provisorische Absperrung aber jetzt im Bach liege. Er möchte wissen, wann die Brücke wieder hergestellt werde.

13. Musikhochschule

**Herr Baron** ist erfreut, dass die Musikhochschule nach Barmen komme und bittet, dass Konzept in der nächsten Sitzung vorzustellen.

14. Wittensteinstr. 238 – 244

**Herr Pohlmann** fragt nach dem Stand der Baugenehmigung.

15. Sedanstraße 41 – 31

**Herr Thomas** bemerkt, dass das Schild am Ende des eingeschränkten Halteverbots fehle. Außerdem frage er sich, ob das Halteverbot überhaupt noch nötig sei.

16. Parkmöglichkeiten Carnaper Platz

Aufgrund der guten Auslastung des Platzes mit parkenden Fahrzeugen regt **Herr Thomas** an, über eine Bewirtschaftung nachzudenken. Die Einnahmen reichten gewiss für die Unterhaltung des Platzes. Natürlich seien Kirmes- und Zirkuszeiten ausgenommen.

17. Mobilfunkanlagen

**Herr Thomas** weist daraufhin, dass gemäß Ratsbeschluss vom 12.02.02 die Bezirksvertretung über zu genehmigende Anlagen in Kenntnis zu setzen sei. In Barmen habe es aber keine Informationen gegeben. Er könne sich jedoch nicht vorstellen, dass es hier seit Jahren keine neuen Masten gegeben habe.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 08.04.2008:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit